

[In der Region Charkiw haben Russen einen Vater und seinen Sohn mit einer FPV-Drohne getötet](#)

29.06.2026

Eine russische FPV-Drohne, die über Glasfaserkabel gesteuert wurde, griff gezielt ein Zivilfahrzeug auf einer Straße in der Nähe des Dorfes Gorokhovatka an.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Eine russische FPV-Drohne, die über Glasfaserkabel gesteuert wurde, griff gezielt ein Zivilfahrzeug auf einer Straße in der Nähe des Dorfes Gorokhovatka an.

Im Bezirk Isjum der Region Charkiw kamen am Montag, dem 29. Juni, zwei Zivilisten – ein Vater und sein Sohn – durch den Angriff einer russischen FPV-Drohne auf ihr Fahrzeug ums Leben. Dies teilte der Gemeinderat von Borovsk auf seinem Telegram-Kanal mit.

Nach Angaben der örtlichen Behörden ereignete sich der Vorfall am Morgen des 29. Juni 2026 gegen 7:20 Uhr. Eine russische FPV-Drohne griff ein Zivilfahrzeug an, das auf der Straße zwischen der Ortschaft Borowa und dem Dorf Gorokhovatka unterwegs war. Bei diesem Angriff kamen zwei Einwohner von Gorokhovatka ums Leben – ein 87-jähriger Mann und sein 58-jähriger Sohn.

Wie in der Mitteilung angegeben, ist die Sicherheitslage weiterhin äußerst gefährlich. Feindliche Drohnen greifen täglich Zivilisten und Fahrzeuge an. Die Behörden haben die Einwohner der Gemeinde Borova aufgefordert, die Evakuierung nicht aufzuschieben.

Es ist bekannt, dass vor dem Einmarsch der Russischen Föderation 15.333 Menschen in der Gemeinde Borovskaja lebten. Von April bis zum 3. Oktober 2022 stand die Ortschaft unter russischer Besatzung.

Bis heute beschießen russische Truppen Borowa und andere Ortschaften der Gemeinde weiterhin in regelmäßigen Abständen. Trotz der ständigen Gefahr bleibt ein Teil der Einwohner weiterhin in der Ortschaft.

Zur Erinnerung: Am Morgen des 29. Juni traf das russische Militär mit einer Drohne ein ziviles Fahrzeug in der Gemeinde Starosaltowsk im Bezirk Tschuhujw. Bei dem Angriff wurden drei Menschen verletzt.

Bei einem Raketenangriff der Russischen Föderation auf die Region Charkiw kam ein Mensch ums Leben

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 298

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.